

Von: Präsident DGPRÄC [mailto:praesident@dgpraec.de]
Gesendet: Dienstag, 3. Januar 2012 11:19
An: Präsident DGPRÄC
Betreff: Update zu PIP-Implantaten 3. Januar 2012

Sehr geehrte Mitglieder,

zu den PIP-Implantaten folgt hiermit ein „Update“ in Stichworten:

- Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) bittet die Plastischen Chirurgen, basierend auf den PIP-Kundendaten, über die zuständigen Landesbehörden um Informationen zu PIP-Implantaten (Anzahl, Zeitraum, Beobachtungen, ...). So bittet z. B. die Regierung von Oberbayern um Rückmeldung der Daten bis zum 9.1.2012. Wir bitten Sie, die Daten zu übermitteln und die DGPRÄC davon in Kenntnis zu setzen: info@dgpraec.de
- Die Berliner Zeitung ist auf der Suche nach einer Patientin. Diese muss nicht zwingend PIP-Implantate tragen, sondern kann auch andere Implantate haben. Es geht eher um die Frage, wie sich eine Patientin mit vergrößerter Brust momentan fühlt. Die Patientin kann auch anonym bleiben.
Die Journalistin ist seriös und unter anderem Verfasserin eines Brustkrebs-Ratgebers: <http://www.amazon.de/Brustkrebs-Wissen-gegen-Angst-Handbuch/dp/3442151686>. Falls Sie eine Patientin vermitteln können, melden Sie sich bitte bei der DGPRÄC-Geschäftsstelle.
- Neuigkeiten aus Frankreich sind erst am 5. Januar 2012 zu erwarten. Dann tagt das französische Expertenkomitee erneut. Den aktuellen Stand können Sie auf der Webseite der Französischen Aufsichtsbehörde einsehen: <http://www.afssaps.fr/> (Unter „Actualité“)
Die IPRAS hat die Presseinformation der AFSSAPS übersetzen lassen:
<http://zitafiles.info/IPRAS/PRESS%20RELEASE/DECEMBER%202011/DECEMBER%2014TH%20-PIP-%20GOOGLE%20TRANSLATION.pdf>
- Die Pressemitteilungen der DGPRÄC finden Sie hier: www.dgpraec.de/presse/
- Auswahl Artikel:
<http://www.tagesspiegel.de/wissen/riskante-operation-gefaehrliche-brustimplantate/6004822.html>
<http://www.dradio.de/dlf/sendungen/sprechstunde/1638361/>

<http://www.google.com/hostednews/afp/article/ALeqM5gwoiXR2pRtcyMB3CPYJ9d9HnIbew?docId=CNG.36b5244301a5553bd009d4a460f0a88d.221>

- Meldungen des BfArM finden Sie hier:
<http://www.bfarm.de/DE/Medizinprodukte/riskinfo/empfehlungen/PIP/ip-node.html>

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Peter M. Vogt

Deutsche Gesellschaft der
Plastischen, Rekonstruktiven
und Ästhetischen Chirurgen

Langenbeck-Virchow-Haus Tel.: 030/28 00 44 50
Luisenstraße 58-59 Fax: 030/28 00 44 59
10117 Berlin Mail: info@dgpraec.de

Internet: www.dgpraec.de

VERTRAULICHKEITSHINWEIS: Dieses email und alle anhängenden Dokumente, enthält Informationen, die ausschließlich für die adressierte Person bestimmt sind. Die Informationen können gemäß den einschlägigen Vorschriften vertraulich und/oder von Veröffentlichungen ausgenommen sein. Das Kopieren und die Weitergabe an nicht autorisierte Dritte sind verboten. Falls Sie nicht der Empfänger sind, benachrichtigen Sie uns bitte umgehend. Danke.

CONFIDENTIALITY NOTICE : This email and any documents which may accompany it, contains information, which is intended solely for the use of the individual or entity to which it is addressed, and which may contain information that is privileged, confidential, and/or otherwise exempt from disclosure under applicable law. If the reader of this message is not the intended recipient, any disclosure, dissemination, distribution, copying or other use of this communication or its substance are prohibited. If you have received this communication in error, please contact us immediately. Thank you.